

## Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Arnsberg:

### 9. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Arnsberg

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 25.06.2015 (GV. NRW. 2015, S. 496), in der jeweils geltenden Fassung, der § 1, 2, 4, 6 bis 8, 10 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV. NRW. 1969, S. 712), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 08.09.2015 (GV. NRW. 2015, S. 666), in der jeweils geltenden Fassung, des § 54 des Landeswassergesetzes NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.6.1995 (GV. NRW. 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.07.2016 (GV. NRW. 2016, S. 559 ff.), in der jeweils geltenden Fassung sowie des Nordrhein-Westfälischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz vom 08.07.2016 (AbwAG NRW, GV. NRW. 2016, S. 559 ff.), in der jeweils geltenden Fassung, hat der Rat der Stadt Arnsberg in seiner Sitzung am 28.11.2017 die folgende 9. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Arnsberg beschlossen:

#### Artikel 1

#### § 4 Schmutzwassergebühren Abs. 8.1 erhält folgende neue Fassung:

(8.1) Die Grundgebühr beträgt bei Verwendung von Wasserzählern mit einem Nenndurchfluss

ab dem 01.01.2018

Bezeichnung	maximaler Durchfluss m³/h	Grundpreis pro Jahr ab dem 01.01.2018
Qn 2,5	5	<b>48,93 €</b>
Qn 6,0	12	<b>117,44 €</b>
Qn 10,0	20	<b>195,73 €</b>
Qn 15,0	30	<b>293,59 €</b>
Qn 40	80	<b>782,92 €</b>
Qn 60	120	<b>1.174,38 €</b>
größer Qn 60	> 120	<b>1.957,29 €</b>

#### Artikel 2

§ 29 - **Inkrafttreten** - erhält folgende neue Fassung:

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2018 in Kraft.

## **Bekanntmachungsanordnung:**

### **9. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Arnsberg**

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

59759 Arnsberg, den 29.11.2017

Stadt Arnsberg  
Der Bürgermeister  
In Vertretung

gez.  
Peter Bannes  
1.Beigeordnete und Stadtkämmerer